

Vorlage Nr.: 2024/1419

Verantwortlich: **Dez. 6**
Dienststelle:
Stadtplanungsamt

Rad(schnell)wege Grötzingen (Anfrage der GRÜNE-Fraktion)

| Gremien | Termin | TOP | Ö / N | Zuständigkeit |
|--------------------------|------------|-----|-------|---------------|
| Ortschaftsrat Grötzingen | 19.02.2025 | 4 | Ö | Kenntnisnahme |

1. Bei den drei mit 10 Punkten höchstbewerteten Strecken der Radschnellverbindungen in Baden-Württemberg ist Karlsruhe - Durlach - Grötzingen - Pfinztal - Söllingen dabei. Diese ist über das Stadium der Machbarkeitsstudie aber noch nicht hinausgekommen.

Woran liegt das und wann wird sich etwas tun?

Radschnellverbindungen sind Landesstraßen und werden vom Land, bzw. den Regierungspräsidien geplant. Aus der Machbarkeitsstudie wurden vom Regierungspräsidium zunächst zwei Radschnellverbindungen zur weiteren Planung ausgesucht. Dies sind die Radschnellverbindungen RS 10 von Ettlingen nach Karlsruhe und RS 13 von Rastatt nach Karlsruhe.

Wann das Regierungspräsidium die Planung einer Radschnellverbindung durch das Pfinztal nach Karlsruhe beginnt, ist der Stadt nicht bekannt. Auf unsere Anfrage erhielten wir bisher keine Antwort.

2. Ebenso dringlich ist für uns der Ausbau der Strecke, die von Durlach nahe an Grötzingen vorbei nach Weingarten führt. Wie steht es damit?

An Grötzingen entlang führen zwei Radrouten nach Weingarten:

- Der badische Weinradweg ist Bestandteil des Freizeitnetzes des RadNETZ-BW. Er wurde auf Karlsruher Stadtgebiet im Grötzingener Abschnitt saniert. Weitere Abschnitte an der Stadtgrenze nach Weingarten werden vom Regierungspräsidium saniert.
- Die Route entlang der Bahnstrecke über „Im Brühl“ ist Bestandteil des Zielnetzes des RadNETZ-BW. Hier ist die Vorplanung abgeschlossen. Aktuell wird ein Bodengutachten als Grundlage für die Ausführungsplanung erstellt.

Die Verwaltung betrachtet die Anfrage hiermit als erledigt.